

Abstimmungsparolen der CVP Werdenberg für die Abstimmung vom 29.11.09

1. Spezialfinanzierung Luftverkehr

Ja. Flugtreibstoff für Inlandflüge wird mit der gleichen Steuerbelastung wie Benzin verkauft, zur Unterstützung der Strassen. Es ist sachgerecht, dass diese Erträge künftig nicht mehr für den Strassenverkehr, sondern für die Sicherheit und den Umweltschutz im Luftverkehr verwendet werden. Der Vorlage ist deshalb zuzustimmen.

2. Volksinitiative „Für ein Verbot von Kriegsmaterial-Exporten“

Nein. Warum soll es moralisch vertretbar sein, wenn wir Waffen für unsere Armee aus Schweden kaufen, aber offenbar unmoralisch, wenn die Schweden Rüstungsgüter von uns kaufen? Wo liegt da moralisch der Unterschied? Die Initiative verbietet nicht etwa Exporte in Krisengebiete – das haben wir heute schon –, sondern in sämtliche Länder der Erde, während wir für uns das Recht auf Waffenimporte in Anspruch nehmen. Diese Initiative ist Ausdruck entweder einer Überheblichkeit oder einer doppelbödigen Moral. Sie ist abzulehnen, da die jetzige Gesetzgebung, welche weltweit zu den strengsten gehört, genügt.

3. Volksinitiative „Gegen den Bau von Minaretten“

Nein. In unserem Land herrscht der Grundsatz der Rechtsgleichheit auch bei Baubewilligungen. Bauten werden in unserem Lande – unabhängig von der Konfession oder Religion des Bauherrn – bewilligt, wenn sie den Vorschriften und Zonenplänen entsprechen, und verweigert, wenn sie dies nicht tun. Diese Initiative gestattet weiterhin für alle möglichen und unmöglichen Religionsgemeinschaften den Bau von Kultusstätten mit Türmen, einer einzigen Religion soll dies künftig generell verwehrt bleiben. Dies verstösst gegen die Rechtsgleichheit und ist unserer Verfassung unwürdig. Die Rechtsgleichheit ist ein zu hohes verfassungsmässiges Gut, als dass man sie leichtfertig dem Populismus opfern sollte.

10.11.09 Josef Dudli, CVP Werdenberg